

Hartwig Gauder tot

Erfurt. Hartwig Gauder ist gestorben. Der Olympiasieger im 50-Kilometer-Gehen von 1980 ist am Mittwoch im Alter von 65 Jahren einem Herzinfarkt erlegen. Dies bestätigte seine Ehefrau am Donnerstag. Wegen seiner Krankheitsgeschichte wurde er oft als »Olympiasieger mit den drei Herzen« bezeichnet. Gauder, der 2016 in die »Hall of Fame des deutschen Sports« aufgenommen wurde, war 1995 nach einer Bakterieninfektion ein künstliches Herz eingesetzt und 1997 schließlich ein Spenderherz transplantiert worden. Der Diplom-Architekt war Mitgründer und Vorstandsvorsitzender des Vereins »Sportler für Organspende«. (dpa/sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/377103.gehen-hartwig-gauder-tot.html>